

SAMBIA, BOTSWANA

ZAUBER DER WILDNIS

Luxuriöse Flug-Safari in die unberührte Tierwelt des südlichen Afrikas





FINEST MOMENTS

- UNESCO-Welterbe Wanderung an den Victoriafällen
- Luxuriöse Safari Lodges mitten im Okavango-Delta
- Im Sichtflug mit dem Kleinflugzeug von Lodge zu Lodge
- Sundowner-Momente mit bester Aussicht auf das Wildlife

Das Wasser ist allgegenwärtig auf dieser außergewöhnlichen Reise zu den Victoriafällen und in die faszinierende Wunderwelt des Okavango-Deltas. Die spektakulären Victoriafälle auf der sambischen Seite bilden den Auftakt für eine einzigartige Reise zu den Naturwundern am Wasser im südlichen Afrika. Die ersten Hippos lassen sich schon bei einer stimmungsvollen Sundowner-Bootsfahrt auf dem Sambesi entdecken. Und Sie bleiben am Wasser: Zunächst am Chobe Fluss und schließlich im unvergleichlichen Okavango-Delta. Das Mokoro, ein gestaktes Einbaumboot, ist die beste Art, sich durch die schilfgesäumten Kanäle fortzubewegen - ganz gemächlich und auf Augenhöhe mit der fantastischen Tierwelt, jedoch abhängig vom Wasserstand. Im offenen Geländewagen begegnen Sie Elefantenherden, Büffel und vielleicht sogar den seltenen Breitmaulnashörnern. Und bei all den Abenteuern bleibt immer noch genügend Zeit, um die Magie der afrikanischen Wildnis mit allen Sinnen zu erleben.

1. Tag | FLUG NACH JOHANNESBURG

Am Abend startet Ihr Langstreckenflug mit Lufthansa nonstop nach Johannesburg (Flugdauer ca. 10,5 Std.).

2. Tag | JOHANNESBURG - LIVINGSTONE

Es erfolgt ein Zwischenstopp in Johannesburg am Morgen und ein regionaler Weiterflug nach Livingstone in Sambia (Flugdauer ca. 2 Std.). Nach der Ankunft gelangen Sie mit einem kurzen Transfer zur Sanctuary Sussi & Chuma Lodge am Sambesi. Schon das Hauptgebäude ist beeindruckend: Auf zwei Etagen finden Sie Restaurant und Bar - mit herrlichem Flussblick! Ein weiteres Highlight der Lodge ist der Infinity-Pool direkt am Flussufer. Sie wohnen in einem von zwölf Baumhäusern, die auf Stelzen entlang des Flussufers stehen. Am Nachmittag unternehmen Sie eine Bootsfahrt auf dem Sambesi. Ihr erfahrener Bootsführer kennt den perfekten Spot, damit Sie den Sonnenuntergang an besonders schöner Stelle erleben. Der Himmel färbt sich orange, die Flusspferde schnauben im Wasser und Sie nippen derweil an Ihrem eisgekühlten Gin Tonic. (M/A)

3. Tag | LIVINGSTONE & VICTORIAFÄLLE

Ein weiteres Highlight der Reise hören Sie schon aus der Ferne: Sie unternehmen einen Ausflug zu den nahen Victoriafällen. Sie sind die größten Wasserfälle Afrikas und bilden nach der Regenzeit den breitesten Wasservorhang der Welt. Je nach Jahreszeit und Wasserstand kann der Sprühnebel bis zu 300 m in die Höhe steigen, bis zu 10.000 m³ Wasser stürzen pro

Sekunde 110 m in die Tiefe. Aber das sind nur Fakten - im April können Sie das Donnern des Wassers und die Gischt live spüren! In der Trockenzeit (September bis November) bietet sich ein ganz anderes Bild. Dann sieht man keinen zusammenhängenden Wasserschleier mehr, sondern die einzelnen Bereiche der Fälle heben sich deutlich voneinander ab. Sprühnebel und Regenbögen gibt es nach wie vor und Sie spüren auch, wenn die Brise die Gischt zu den Aussichtspunkten hinübertreibt. (F/M/A)

4. Tag | LIVINGSTONE - CHOBE

Sie erleben eine landschaftlich schöne und interessante Fahrt über die Grenze nach Botswana. Ein neues Land, ein neuer Fluss: Sie wohnen in der Sanctuary Chobe Chilwero Lodge direkt am Chobe - große Elefantenherden baden am Ufer des Flusses, Flusspferde tauchen prustend auf und Krokodile lauern reglos auf Beute. Ihr luxuriöses Cottage mit privater Terrasse steht in einem kleinen Garten in einer großzügigen Gartenanlage. Ihr Abendessen genießen Sie mit Blick auf die Flutebenen. (F/M/A)

5. Tag | CHOBE

Im offenen Geländewagen geht es auf Safari in den Chobe-Nationalpark. Wissenschaftler schätzen, dass sich ca. 120.000 Elefanten im Nationalpark aufhalten. Daneben können Sie verschiedene Antilopenarten, zahlreiche Vögel und mit etwas Glück auch den scheuen Leoparden entdecken. Der Nachmittag ist reserviert für eine Pirsch per Boot: Büffel und Giraffen, Antilopen und Elefanten - alle zieht es am späten Nachmittag zum Fluss, um zu trinken und sich zu erfrischen. Und wenn sich die Sonne langsam dem Horizont entgegen neigt, dann fühlen Sie sich wie im Paradies. So muss der Garten Eden sein! (F/M/A)

6. Tag | CHOBE - OKAVANGO-DELTA

Mit dem Kleinflugzeug geht es von Kasane weiter ins Okavango-Delta (Flugdauer ca. 1 Std.). Schon beim Überflug fasziniert dieses glitzernde Juwel, ein Gewirr aus Flussarmen und Seen, durchbrochen von baumbestandenen Inseln, Schilf und Papyrus-Sümpfen. Unzählige Tiere sind in diesem Naturwunder beheimatet. Ihre Unterkunft, das Sanctuary Stanleys Camp, liegt in einer privaten Konzession des Moremi Naturreservates, umringt von Ebony und Sausage Bäumen. Beobachten Sie Elefanten und Giraffen vom erfrischenden Swimmingpool aus oder mit etwas Glück vielleicht sogar ein Rudel der seltenen Afrikanischen Wildhunde. Das Camp ist ausschließlich mit natürlichen und nachhaltigen Produkten erbaut worden, um das empfindliche Ökosystem der Umgebung nicht zu stören. (F/M/A)

7. Tag | OKAVANGO-DELTA

Am Vormittag geht es je nach Stand des Wasserspiegels auf eine weitere Pirschfahrt per Boot. Alternativ werden während der Monate November bis März, wenn der Wasserstand niedriger ist, auch Safaris mit Allradfahrzeugen durchgeführt. Außerdem haben Sie optional die Möglichkeit mit dem Helikopter über diese Wasser-Wunderwelt fliegen. Großartige Safarierlebnisse sind garantiert, denn hier leben nicht nur die Stars der afrikanischen Säugetiere, sondern auch über 400 Vogelarten: Der Schreiseeadler zieht seine Kreise, winzige bunte Haubenzwergfischer und andere Eisfischer lauern auf Beute. (F/M/A)

8. Tag | OKAVANGO-DELTA - MOREMI

Um die Mittagszeit erfolgt der Flug im Kleinflugzeug zum Chiefs Island (Flugdauer ca. 0,5 Std.) und Transfer zum Camp. Das stilvolle und luxuriöse Sanctuary Chief's Camp liegt in der Mombo-Konzession des Moremi-Wildreservates und damit in einem der schönsten, vielseitigsten und spektakulärsten Naturschutzgebiete Afrikas. Erleben Sie im offenen Geländewagen spannende Pirschfahrten am Morgen und am Nachmittag - inmitten einer wunderschönen Landschaft, geprägt von weiten Savannen und ausgedehnten Gewässern. (F/M/A)

9. Tag | MOREMI

Chiefs Island ist eine der größten Inseln im Delta mit reichlich Tierbeobachtungsmöglichkeiten. Große Elefantenherden, Büffel, Geparden und viele Antilopen sieht man hier häufig. Vielleicht haben Sie Glück und entdecken auch ein Breitmaulnashorn, das es in Botswana nur noch sehr selten gibt. Vom Camp aus kann man die Umgebung zu Lande und zu Wasser intensiv erkunden. Auch hier stehen Mokoros genauso bereit wie offene Geländewagen. Nach der frühen Morgenpirsch ist im Camp schon ein Buffet-Brunch vorbereitet. Und nach dem Nachmittagstee brechen Sie zur zweiten Pirsch des Tages auf. Diese endet an einem besonders schönen Ort mit einem Glas Champagner, Canapés und - hoffentlich dem Ruf eines Seeadlers. Zurück im Camp dinieren Sie unter freiem Himmel. (F/M/A)

Noch einmal begrüßen Sie den Tag mit einer Safari – ein würdiger Abschluss Ihrer Reise, bevor es mittags per Kleinflugzeug zurück nach Maun geht (Flugdauer ca. 0,5 Std.), anschließend Flug nach Johannesburg (Flugdauer ca. 1,5 Std.). Von hier startet am Abend Ihr Langstreckenflug mit Lufthansa nonstop nach Frankfurt (Flugdauer ca. 10,5 Std.). (F)

11. Tag | ANKUNFT Ankunft am Morgen.





"Gönnen Sie sich einen Flug über das Okavango-Delta im Helikopter. Vor allem aus der Luft ist das Geflecht aus Wasserwegen, kleinen Seen und Schilfinseln in seiner Dimension und Schönheit zu erfassen."

Tipp von WINDROSE Österreich, Produktmanagement



Ihre Reisedesignerinnen
WINDROSE Österreich
Produktmanagement
0043 1 7262743
info@windrose.at



Leistungen

- Langstreckenflüge in der Business Class mit Lufthansa
- 3 Flüge im Kleinflugzeug (max. 20 kg Gepäck in Softbags)
- Transfers und Ausflüge in bequemen Fahrzeugen
- 8 Übernachtungen in Camps
- Pirschfahrten im offenen Geländewagen
- Frühstück (F), 8 Mittagessen (M), 8 Abendessen (A)
- Ausgewählte Getränke
- Qualifizierte Deutsch sprechende WINDROSE-Reiseleitung
- Eintritts-, Nationalparkgebühren
- Hochwertige Reiseliteratur

Verlängerung

Verlängerung Kapstadt

Gönnen Sie sich ein paar Tage in Kapstadt, einer der schönsten Metropolen der Welt. Eine Rundfahrt zeigt Ihnen die Stadt und wahlweise führt ein Privatausflug Sie in die Weinregion oder zum Kap der Guten Hoffnung. Ihr Hotel, das The Silo, liegt direkt an der Waterfront, dem Shopping- und Restaurantparadies am alten Hafen und nimmt die obersten sechs Stockwerke des Zeitz-Museums für zeitgenössische Kunst Afrika (MOCAA) ein. Leistungen: Flüge, Transfers und 1 Ausflug, 4 Übernachtungen im The Silo Cape Town (5*, Silo Room), Frühstück.

Preis p. P. ab 2.890 €

Verlängerung Sanctuary Chiefs Camp

Genießen Sie weitere Tage Luxus kombiniert mit aufregenden Tierbeobachtungen. Leistungen: Transfer und Pirschfahrten, 2 Übernachtungen im Sanctuary Chief's Camp (5* Pavilion), Vollpension mit ausgewählten Getränken.

Preis p. P. ab 1.990 €

Ihre Unterkünfte				
Ort	Nächte	Unterkunft	Kategorie	
Livingstone	2	Sanctuary Sussi & Chuma	4.5 Sterne	
Chobe Nationalpark	2	Sanctuary Chobe Chilwero	5 Sterne	
Okavango-Delta	2	Sanctuary Stanleys Camp	4 Sterne	
Okavango-Delta	2	Sanctuary Chiefs Camp	5 Sterne	

Termine und Preise	Doppelzimmer	Einzelzimmer

Preise pro Person.

Weitere Termine und Zimmerkategorien finden Sie auf:

https://www.windrose.de/de-de/lebensart-suedliches-afrika-rundreise

Klima und Reisezeit

Das Klima im nördlichen Teil Botswanas, im Chobe Nationalpark, ist typischerweise subtropisch bis tropisch und lässt sich in zwei Hauptjahreszeiten unterteilen: die Regenzeit und die Trockenzeit. In der Trockenzeit erreichen die Temperaturen tagsüber etwa 25-30 °C, während die Nächte deutlich kühler sein können, insbesondere in den Monaten Juni und Juli, wo die Temperaturen auf bis zu 6-8 °C sinken können. In der Regenzeit liegen die Temperaturen in Botswana tagsüber bei etwa 30-35 °C. Die Nächte sind milder im Vergleich zur Trockenzeit. Es kommt regelmäßig zu Regenfällen, insbesondere in den Monaten Dezember bis März, die manchmal heftig sein können. Die Monate April und Mai sowie Oktober und November können als Übergangszeiten betrachtet werden, in denen sich das Wetter und die Vegetation allmählich verändern.

Die Victoriafälle sind im April/Mai am spektakulärsten. Diese Monate bieten ein gutes Gleichgewicht zwischen hohen Wasserständen und angenehmem Wetter, was die Fälle in ihrer vollen Pracht zeigt. Die Monate September und Oktober sind trotz der Hitze gute Monate, um die Fälle aus nächster Nähe zu erleben, da die niedrigeren Wasserstände weniger Gischt und bessere Sicht ermöglichen.

Hinweis Flugsafari

Die während der Flugsafaris im südlichen Afrika genutzten Kleinflugzeuge verfügen nur über sehr begrenzten Gepäck-Laderaum sowie enge Ladeluken, daher bestehen strikte Beschränkungen bezüglich des Gewichts, der Größe und der Art des Reisegepäcks. Bitte beachten Sie, dass Sie daher für diese Reise Softbags (knautschbare Reisetaschen) benötigen und das maximale Gewicht 20 kg beträgt.

Teilnehmerzahl

mindestens 4. maximal 12

Reiseleiter

Auf dieser Reise begleitet Sie u.a. Silvia Ghiani.